



Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!
Jesaja 43, 1



Unsere liebe

Schwester M. Helmtrud

hat sich am 07. Februar 2014 von Gott rufen lassen. Nach einem erfüllten Leben von 94 Jahren, hat sie es in die Hand Gottes zurückgegeben. Zeit ihres Lebens war sie bedacht auf den Anruf Gottes. Sie hat sich senden lassen zu den Menschen, die ihrer Hilfe bedurften. Noch im Alter konnte sie begeistert von Einsätzen erzählen, die für sie besonders wichtig waren. Bekräftigt hat sie ihre Aussagen durch ihre sprechenden Augen.

Schwester M. Helmtrud, geb. Käthe Schumacher, wurde am 03. Januar 1920 in Essen-Borbeck geboren. Sie trat 1945 in unsere Gemeinschaft ein. Nach ihrer Klostersausbildung erlernte sie die Krankenpflege im Philippusstift in Essen-Borbeck. Anschließend arbeitete sie im Hilfskrankenhaus, das in den Nachkriegsjahren im Franziskushaus untergebracht war. Doch dann zog es sie in die Familien- und Altenpflege. Hier sind besonders die Niederlassungen in Gelsenkirchen-Buer und Bonn zu erwähnen. 1986 kam sie zurück ins Mutterhaus nach Essen, wo sie in verschiedenen Arbeitsbereichen tätig war, so auch auf der Schwestern-Krankenstation. Die letzten Jahre, in denen sie bettlägerig wurde, waren für sie eine besondere Herausforderung. Sie freute sich über jeden Besuch, mit dem sie auch voller Interesse Aktuelles besprechen konnte. Die letzten 4 Lebenstage war Schwester Helmtrud nicht mehr bei Bewusstsein, so dass der Tod am Ende für sie eine Erlösung war. Mit dem hl. Franziskus beten wir: „Gelobt seist Du mein Herr durch Bruder Tod.“

Wir danken ihr für ihr Mitschwester-Sein und bitten, dass Gott der Herr ihr all das Gute, das sie in Seinem Dienst getan hat, reichlich vergelten möge. Wir sind sicher, dass sie uns, durch ihre Fürsprache bei Gott, auch weiterhin nahe ist. Wir werden sie sehr vermissen.

Am 11. Februar 2014 ist um 14.00 Uhr in der Mutterhauskapelle die Eucharistiefeier, anschließend die Beisetzung auf dem Schwesternfriedhof.

Im Namen der Franziskusschwestern

Sr. Judith Schmidt
- Generaloberin -

Nach der Beisetzung laden wir zum Imbiss ein.